Geisterbilder in Panoramen mit Photoshop CS5 entfernen

Immer wieder entdeckt man Geisterbilder in Panoramen. Diese werden in den Überlappungsbereichen eines Panoramas erzeugt, wenn sich z.B. eine Person während zweier benachbarten Aufnahmen bewegt.



Abhilfe schafft hier ein Bildbearbeitungs-Programm, welches mit Ebenen (Layers) umgehen kann. Wichtig ist auch, dass das Stitch-Programm die Ausgabedatei als "Blended mit Layer" ausgeben kann. Das Stitch-Programm PTGui tut dies spezifisch für Photoshop in Form einer *.psb Datei. Dieses Photshop Format hat den Vorteil, dass die Abmessung einer Datei bis zu 300'000 x 300'000 Pixel sein kann. Für die Gigapixel-Gemeinde sollte dies vorerst ausreichen.

Die folgende Hilfe basiert auf den beiden Programmen PTGui 9.x und Photoshop CS5.

Um in Photoshop Geisterbilder in Panoramen entfernen zu können, muss man etwas über die Funktionsweise von Ebenen in Photoshop wissen.

1. Die Grundebene, hier als "Blended Panorama" bezeichnet enthält das gesamte farbkorrigierte Panoramabild.



2. Die darüber liegenden Ebenen einhalten die Bildinformationen der einzelnen Bilder. Mit der verketteten schwarzen Maske sind diese Ebenen 100% transparent, sodass die

einzelnen Bilder als Überlagerung in der Hintergrundebene "Blended Panorama" nicht sichtbar sind.

3. Mit "clicken" in eine schwarze Maske mit gleichzeitig gedrückter "Shift-Taste" wird das Selektierte Einzelbild dem "Blended Panorama" überlagert.



So lassen sich Geisterbilder gezielt aufspüren.

4. Ohne gedrückte "Shift-Taste" wird die Ebene mit einem "click" in die schwarze Maske für den weiteren Prozess "scharf" gemacht. Dies wird durch eine weisse Umrandung der schwarzen Maske angezeigt.

9	 0===	Image 37	

₽ \$

- 5. Als Nächstes wird in der Werkzeugpalette die Vordergrundfarbe auf weiss gestellt.
- 6. Mit dem Pinsel Werkzeug eingestellt mit geeigneten Durchmesser und Härte, können nun Teile des Einzelbildes durch Übermalen mit der weissen Vordergrundfarbe dem "Blended Panorama" überlagert und so sichtbar gemacht werden.

Leider ist es möglich, dass bei zu grosszügigem Übermalen neue Geisterbilder entstehen können. Glücklicherweise können in Photoshop gezielt Aktionen wieder rückgängig gemacht werden.

Kurzanleitung

- In PTGui die Datei als "Blended and Layer" exportieren
- In Photoshop Datei "Blended and Layer" öffnen
- In Photoshop wird für jedes Bild eine Ebene mit schwarzer Maske erzeugt. Diese sind 100% transparent.



100% transparente schwarze Maske

• In der Ebenen Anzeige hat die unterste Ebene eine weisse Maske. Diese enthält den in Photoshop angezeigten Bildinhalt.



Hintergrund Ebene "Blended Panorama"

 Mit gedrückter Shift-Taste abwechselnd auf eine schwarze Maske "clicken" bis das Geisterbild gefunden wird. Wenn so in die Maske "geclickt" wird, erscheint ein roter Balken in der Maske. Damit wird dieses Bild in den Vordergrund geschoben und zeigt dessen Inhalt an. Entfernt wird der rote Balken analog.

```
🖲 💶 👔 💶 🖬 Image 37
```

- 🕅 💻

💻 Image 37

Shift und click in die schwarze Maske

 Wurde das Geisterbild gefunden, wird ohne gedrückte Shift-Taste in die schwarze Maske geclickt. Eine weisse Umrandungslinie um die Maske wird angezeigt. Es muss der Layer ausgewählt werden, welcher die gewünschte Bildinformation enthält.

Nur click in die schwarze Maske

• Einen Pinsel in der passenden Grösse aussuchen (Härte: 25-40%) einstellen. Die Vordergrundfarbe auf weiss stelle.



0	
E.	
Q	
00	
0	

Vordergrundfarbe weiss

 Nun wird auf der aktivierten Maske mit Malen das Geisterbild entfernt, indem das korrekte Bild überlagert wird.

Pinsel / Brush